

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Stefan Köster, Fraktion der NPD**

**Politisch motivierte Straftaten in Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 2011**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

Eine „Dokumentation“ des Vereins Lobbi e. V. will im Jahre 2011 „97 politisch rechts motivierte Angriffe“ in Mecklenburg-Vorpommern verzeichnet haben. Demnach soll am 09.08.2011 in Teterow „Rechte“ die Scheiben am Auto eines SPD-Wahlhelfers „zerschlagen“ haben, den sie zuvor bereits bedroht und beleidigt haben sollen.

1. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung hinsichtlich der Geschehnisse?

Nicht am 09.08.2011, sondern am 06.08.2011 wurden durch unbekannte Täterinnen oder Täter die Scheiben eines auf dem Parkplatz in der Großen Bachstraße in Teterow abgestellten blauen Transporters IVECO eingeschlagen, der von einem Wahlkampfshelfer der SPD beim Aufhängen von Wahlplakaten genutzt worden war. Zuvor hatte eine ebenfalls unbekannte Person am 03.08.2011 den Fahrer dieses Transporters beim Anbringen eines SPD-Wahlplakates mit den Worten „dreckige rote Sau“ beschimpft.

2. Wie weit sind die Ermittlungen hinsichtlich der Straftat?

Das Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wurde gemäß § 170 Absatz 2 der Strafprozessordnung eingestellt, da eine tatverdächtige Person nicht ermittelt werden konnte.

3. Gibt es Tatverdächtige?

Nein.

4. Welche Hinweise gibt es auf den bzw. die Täter?

Durch den Geschädigten und weitere Zeuginnen beziehungsweise Zeugen des Vorfalls vom 06.08.2011 wurden die Täterinnen beziehungsweise Täter aufgrund ihres Aussehens und ihrer Bekleidung als vermutliche Angehörige der so genannten „rechten Szene“ eingeordnet. Die abgegebenen Personenbeschreibungen führten indes nicht zur Ermittlung eines Tatverdächtigen.

5. Gibt es Anhalte für eine politisch motivierte Straftat?

- a) Wenn ja, wodurch wird dieser Verdacht begründet?
- b) In welcher Art und Weise sind die Beschuldigten bislang, nach vorliegenden Erkenntnissen, politisch tätig gewesen?

Die Fragen 5 und a) werden zusammenhängend beantwortet.

Anhalte für eine politisch motivierte Straftat ergeben sich aus dem Inhalt der gegenüber dem Geschädigten am 03.08.2011 getätigten Äußerung, die ebenso wie das Beschädigen des Transporters darauf gerichtet gewesen sein dürfte, den Geschädigten einzuschüchtern und dessen Wahlhelfertätigkeit zu behindern. Desweiteren waren in zeitlicher Nähe zu den Vorfällen im Stadtgebiet von Teterow angebrachte SPD-Plakate unerlaubt entfernt und durch Plakate der NPD ersetzt worden.

**Zu b)**

Siehe Antwort zu Frage 3.